

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Damenkrieg

**Scribe, Eugène
Legouvé, Ernest**

Leipzig, [ca. 1874]

Auftritt XIV

[urn:nbn:de:bsz:31-90267](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-90267)

Montrichard. Das ist mein Geheimniß — wir sehen uns bald wieder! (Ab.)

Vierzehnter Auftritt.

Grignon. Gräfin. Leonie. Später Heinrich.

Gräfin. Er ist wirklich — ?

Leonie. Dort! —

Heinrich (an der Thür). Hier bin ich! —

Grignon (im Hintergrunde). Er! —

Gräfin. Unglücklicher! Was führt Sie wieder her?

Heinrich. Meine Schuldigkeit! Konnten Sie glauben, daß ich einen Unschuldigen statt meiner ins Verderben stürzen ließe?

Gräfin. Ins Verderben?

Heinrich. Der alte Reitknecht, der mich begleitete, erzählte mir erst unterwegs, daß Herr von Grignon statt meiner verhaftet sei!

Gräfin. Da sehen Sie ihn! Er ist frei! Unglücklicher!

Heinrich (Grignon umarmend). O mein Herr, welche Hingebung!

Grignon. Nur Schuldigkeit! Nur Schuldigkeit!

Gräfin. Fort! fort! Der Baron kann jeden Augenblick wiederkommen! —

Leonie. Wohin?

Heinrich. Wohin?

Gräfin. Nirgends sind Sie jetzt sicherer, als hier im Schlosse. Herr von Grignon, als Schildwache hinaus!

Grignon. Ich fliehe! (Ab.)

Gräfin (zu Heinrich). Und Sie dort hinein! (Weist nach rechts). Rechts ins Cabinet!

Heinrich. Und Herr von Grignon?

Leonie. Ist frei!

Gräfin. Ist wirklich frei! Fliehen Sie! —

Heinrich (rechts ab).

Fünfzehnter Auftritt.

Gräfin. Leonie.

Gräfin. Freue dich, Kind, es gelingt doch! (Leonie hat sich weggewendet und trocknet sich die Augen.) Aber was ist dir? Du weinst ja! —